

# 5. Internationales Malersymposium

Bereits zum fünften Mal tritt das Casino Velden dieses Jahr als Gastgeber für internationale Kunst auf. Von 17. bis 21. September 2002 werden je zwei KünstlerInnen aus Italien (Claudia Steiner, Alessandro Gamba), aus Slowenien (Anka Luger, Dare Birsa) und aus Österreich (Angelika Kaufmann, Johann Julian Taupe) eingeladen, um im Wintergarten des Casino Velden in einem eigens eingerichteten Maleratelier Werke auszustellen und neue Werke zu schaffen.

Die Vernissage zum 5. Internationalen Malersymposium, die von Dr. Günther Ziesel, Generalkonsul Jure Zmauc und Prof. Gianfranco Ellero eröffnet wird, findet am Dienstag, dem 17. September um 19.30 Uhr im Casino-Wintergarten statt.

Das Konzept für das Internationale Malersymposium wurde gemeinsam mit der Wiener Künstlerin Martina Braun erarbeitet. Es soll guten, eher unbekanntem KünstlerInnen aus Italien, Slowenien und Österreich die Möglichkeit zur einer gemeinsamen Ausstellung sowie zu überregionalen Kontakten geboten werden.

Das Casino Velden möchte mit diesem Malersymposium einen neuen Weg zur Förderung von KünstlerInnen und zum kulturellen Austausch der drei angrenzenden Länder – abseits üblicher Ausstellungen – gehen. Zusätzlich erhalten alle kunstinteressierten Besucher in diesem Zeitraum täglich von 15.00 bis 03.00 Uhr die Gelegenheit, den Künstlern im Atelier beim Kreieren ihrer neuen Werke zuzusehen. Alle ausgestellten und neu entstandenen Werke können dann bei der Finissage, die am 21. September von 17.00 bis 19.00 Uhr stattfindet, käuflich erworben werden.

Der Eintritt erfolgt im Rahmen der Besuch- und Spielordnung (Volljährigkeit und Identitätsnachweis erforderlich).